

दिदो, *C* उत्पादितो । *A* भट्टणो, die andern wie wir. — *P* हृं fehlt. — *Calc.* इति fehlt in der scenischen Bemerkung. — Die Lesart der *Calc.* उव्वादिदो ist gar nichts, die Uebers. giebt dafür उपपादितो. Bei *A* lässt sich das Auseinanderzerren der beiden *p* vermuthen, so dass es mit *C* stimmt: es wollte wahrscheinlich उप्प°. Der Sinn bleibt übrigens derselbe, wir mögen mit *B.* *P* उव्वादिदो oder उप्प° lesen.

Z. 20 *P* महु ungehörig für मम । *Calc.* °डुहिदरं, *B* °धुमं, *P* °धुदं, *A* wie wir. Das kurze *u* der zusammengezogenen Form jedenfalls verwerflich, vgl. Lassen a. a. O. S. 172. Anm.

S. 17.

Z. 1. 2. *B.* *P.* und *Calc.* परिस्सत्तम्हि, im Hauptprakrit für's Masc. Sing. ungültig. Der Fehler findet sich häufig in den Handschr. — *Calc.* मिम्रतिषाह, *A* मम्रताणिह्वाह, *B* मम्रत-
षिआह, *P* मम्रतणिह्वाह । Das Sanskrit तृष्णा muss in Pra-
krit zu तण्हा oder तिण्हा werden und fügen wir noch die
im Prakrit so beliebte Endung क hinzu, so erhalten wir तणिह्-
आ und तिणिह्आ. Alle davon abweichenden Formen sind
falsch s. Lassen a. a. O. S. 261. 2. Sobald मम्र oder मिम्र
davor tritt, muss das in den Dialekten so mächtige Assimi-
lationsgesetz beobachtet werden d. h. nach मिम्र nur तिणिह्आ,
nach मम्र तणिह्आ gelesen werden vgl. मम्रलज्झणो 43, 11.
45, 20. णासीकिदो 80, 13. लक्खीकिदो 80, 21. — *B.* *C* ति
fehlt wider alle Regel.

Der Instrum. (Gen. oder Lok. kann nicht darin stecken)
इमाह त° ist vom Infinitiv णिव° abhängig und im Sinne des
Ablativs aufzufassen wie oben 15, 3.